

Presseinformation

22. Juli 2025

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Von der „vielmusik“ in Mistelbach bis zu „Musikalischen Glanzlichtern“ in Lilienfeld

Morgen, Mittwoch, 23. Juli, gibt Lukas Rapp, begleitet von Eva-Maria Gugganeder am Klavier, im Rahmen von „vielmusik am Kirchenberg“ ab 20.30 Uhr am Kirchenvorplatz der Pfarrkirche in Mistelbach sein erstes Solokonzert. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Mistelbach unter 02572/2515-5264, e-mail kultur@mistelbach.at und www.mistelbach.at.

Ebenfalls morgen, Mittwoch, 23. Juli, geht das diesjährige Festival „Glatt&Verkehrt“ mit fünf Abenden und zehn Konzerten, darunter sechs Uraufführungen bzw. Österreichdebüts, in sein Finale im Innenhof der Winzer Krems: Eröffnet wird am morgigen Mittwoch, 23. Juli, mit der Uraufführung „Vom Jandeln zum Ernst“, mit welcher der Komponist, Posaunist, Pianist und Dirigent Christian Muthspiel gemeinsam mit dem Orjazztra Vienna seinen Bühnenabschied feiert. Danach gibt es noch mit dem „Langlauf mit Walen“ das Österreichdebüt des estnischen Duos Puuluup, das Minimal-Music- und Dancefloor-Elemente mit traditionellen Talharpa-Klängen kombiniert. Zusätzliche Österreich-Debüts feiern am Donnerstag, 24. Juli, Elaha Soroor aus Afghanistan und Kefaya aus London sowie die ungarische Sängerin Fatima Szalay mit ihrem Ensemble.

Weitere Highlights sind am Freitag, 25. Juli, die Uraufführung eines gemeinsamen Konzerts der walisischen Harfenistin Cerys Hafana mit der Steirische-Harmonika-Spielerin Katharina Baschinger bzw. Poesie und Musik aus Portugal mit der Fadista Cristina Clara sowie am Samstag, 26. Juli, Anna Mabo und Clemens Sainitzer mit der Uraufführung des Kompositionsauftrags „Lieder nach Ernst Jandl“ bzw. ein Auftritt des Sélène Saint-Aimé String Trios. Am letzten Tag, Sonntag, 27. Juli, warten dann noch Jazz und Soul zwischen New York, New Orleans und der Karibik mit Black Lives sowie katalonische Klänge von Magalí Sare und Manel Fortià. Beginn ist von Mittwoch, 23., bis Samstag, 26. Juli, um 19 Uhr bzw. am Sonntag, 27. Juli, um 17 Uhr; nähere Informationen und Karten unter

Presseinformation

02732/908033, e-mail tickets@glattundverkehrt.at und www.glattundverkehrt.at.

„Kultur bei Winzerinnen und Winzern“ setzt sein Programm morgen, Mittwoch, 23. Juli, ab 20 Uhr im Weingut Drexler-Leeb in Perchtoldsdorf mit jungen Wienerliedern des Trios Stubenfliege fort (nähere Informationen und Karten unter 01/8697660 und e-mail weinbau@drexler-leeb.at). Am Freitag, 25. Juli, folgt ab 19.30 Uhr im Bio-Weingut Zirnsack auf Schloss Jedenspeigen Wiener Soul mit 5/8erl in Ehren (02536/8224 und e-mail gemeinde@jedenspeigen.gv.at). Am Samstag, 26. Juli, kehren Sigrid Horn und das Nest im Bioweingut Gruber in Röschitz ein und präsentieren ab 19.30 Uhr ihren Dialekt-Liederzyklus mit Streichquartett (02984/2765 und e-mail office@gruber-roeschitz.at). Am Sonntag, 27. Juli, ist dann das Duo Andyman ab 19.30 Uhr mit Liedern und Geschichten im oberösterreichischen Dialekt zu Gast im Weingut Karl Brindlmayer in Wagram ob der Traisen (e-mail wein@brindlmayer.at), ehe am Dienstag, 29. Juli, die steirischen Liedermacher Seitinger & Maierhofer ab 19.30 Uhr im Weinhof Gill in Nußdorf ob der Traisen Chansons, Jazz, ein wenig Pop und eine Prise Volksmusik zum Besten geben (0664/5171048 und e-mail heuriger@weinhof-gill.at). Das Booklet mit dem gesamten Programm gibt es unter 02742/9000-9000, e-mail info@noe.co.at und www.niederoesterreich.at/kultur-bei-winzer-innen.

Am Donnerstag, 24. Juli, spielt Martin Nöbauer am Hammerflügel im Beethovenhaus Baden Ludwig van Beethovens „Mondscheinsonate“ aus dem Jahr 1801, die „Eroica“-Variationen aus dem Jahr 1802 und die C-moll-Variationen aus dem Jahr 1806. Beginn ist um 19 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 02252/86800-630 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

„Avanti Avanti“ meinen Diknu Schneeberger und das Christian Bakanic Quartett, wenn sie im Rahmen des „Kultursommers Semmering“ am Donnerstag, 24. Juli, ab 18 Uhr im Kulturpavillon Gypsy-Jazz und Balkanklänge spielen. Am Freitag, 25. Juli, folgt hier ab 19 Uhr das Solokonzert „Boogie-Woogie“ des Pianisten Axel Zwingenberger. Am Samstag, 26. Juli, heißt es hier dann ab 15 Uhr „Maria Bill singt Édith Piaf“, der Chanson-Nachmittag wird von Michael Hornek am Klavier und Krzysztof Dobrek am Akkordeon begleitet. Zudem begibt sich am Sonntag, 27. Juli, ab 15 Uhr im Kulturpavillon Erika Pluhar, begleitet von Roland Guggenbichler am Klavier, in „Es war einmal“ auf eine Reise durch ihr umfangreiches

Presseinformation

musikalisches Schaffen. Nähere Informationen und Karten unter 02664/20025, e-mail tickets@kultursommer-semmering.at und www.kultursommer-semmering.at.

Im Alten Depot in Mistelbach spielt am Donnerstag, 24. Juli, ab 19.30 Uhr das Horst Korschan Quintett rund um den Poysdorfer Schlagzeuger Jazz, gefolgt von einem Auftritt der Gomera Street Band am Sonntag, 27. Juli, ab 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 02572/3955, e-mail office@altesdepot.at und www.altesdepot.at.

„Fix net normal“ wird es am Freitag, 25. Juli, beim Wolkenturm auf Schloss Grafenegg, wenn ab 19.30 Uhr Daniel Fellner und Paul Pizzera als AUT of ORDA mit ihrer siebenköpfigen Band aufspielen. Am Samstag, 26. Juli, bringt hier Andrej Hermlin mit seinen Swinging Hermlins ab 20 Uhr die Klassiker der Swing-Ära der 1930er-Jahre von „In the Mood“ bis „Begin the Beguine“ zu Gehör; das Prélude ab 18 Uhr im Schlosshof bestreiten das Jazzensemble des Tonkünstler-Orchesters Niederösterreich und die Sängerin Susanne Stockhammer, die sich mit Musik von George Gershwin bis Cole Porter dem „Great American Songbook“ widmen. Nicht zuletzt gastiert am Sonntag, 27. Juli, ab 20 Uhr Nena im Zuge ihrer „Wir gehören zusammen“-Tournée beim Wolkenturm. Nähere Informationen und Karten unter 01/5868383, e-mail tickets@grafenegg.com und www.grafenegg.com.

Die „Vokalwoche Melk“ bringt am Freitag, 25. Juli, ab 19.30 Uhr im Kolomanisaal von Stift Melk bei freiem Eintritt „Cantemus“, das Konzert der Ensembles, Solistinnen und Solisten, am Samstag, 26. Juli, ab 19.30 Uhr in der Stiftskirche das Abschlusskonzert „Spaces. Echos der Unendlichkeit“ mit Musik u. a. von Heinrich Schütz, Anton Bruckner, Ola Gjeilo, Rihards Dubra und Christian Mühlbacher sowie am Sonntag, 27. Juli, ab 9 Uhr in der Stiftskirche einen von den Kammerchören und dem Plenum der „Vokalwoche Melk“ musikalisch gestalteten Gottesdienst. Nähere Informationen bzw. Karten beim Stift Melk unter 02752/555-230, e-mail kultur@stiftmelk.at und www.stiftmelk.at.

Das „Zeitkunstoffestival“ auf Schloss Schrattenthal bietet u. a. am Freitag, 25. Juli, ab 21 Uhr „Tú y yo – Du und ich“, von klassischer Musik und lateinamerikanischen Liedern des 20. Jahrhunderts beeinflusste und auf Spanisch gesungene Eigenkompositionen der costarikanischen Künstlerin Phoebe Violet, am Samstag,

Presseinformation

26. Juli, ab 21 Uhr Garage Soul, R'n'B und Rock von Bad Ida aus dem zweiten Album der Band, „Ending Things - in Love and Beyond“, sowie am Sonntag, 27. Juli, ab 11.30 Uhr das Wienerlied-Konzert „Wia a rode Rosn“ von Tini Kainrath und Peter Havlicek. Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten unter 0650/7989560 und www.projektkunst.at/zeitkunstfestival-2025.

Die „Sommerszene Mistelbach“ im Sportzentrum Mistelbach umfasst in dieser Woche einen Liedermacher-Abend mit Philipp Griessler und Band am Freitag, 25. Juli, bei freiem Eintritt sowie ein „Best of Elvis Presley“ mit Reinhard Reiskopf & The Memphis Spirit am Samstag, 26. Juli. Beginn ist jeweils um 20.30 Uhr; nähere Informationen bzw. Karten unter 02572/2515-5261, e-mail kultur@mistelbach.at und www.sommerszene-mistelbach.at.

Am Samstag, 26. Juli, führen die Mezzosopranistin Michaela Riener, die Organistin Magdalena Hasibeder, das Ensemble Galimathias musicum und die beiden Chalumeau-Spieler Markus Springer und Ernst Schlader im Rahmen der „Donaufestwochen im Strudengau“ ab 19 Uhr in der Stiftskirche von Ardagger mit Werken von Johann Joseph Fux, Gregor Joseph Werner und Antonio Caldara „In Kammer und Kirche“. Nähere Informationen und Karten beim Tourismusverband Grein unter 07268/26857, e-mail office@donau-festwochen.at und www.donau-festwochen.at.

Ebenfalls am Samstag, 26. Juli, unternehmen Ines Schüttengruber und Ondřej Můč, begleitet von Benedikt Fehring an der Trompete, im Rahmen der Festivalpartnerschaft von Retz und Znojmo eine „Grenzüberschreitende Orgeltour“ mit Stationen in Unterretzbach (ab 11 Uhr), Louka (ab 13 Uhr) und Pulkau (ab 15 Uhr); Abfahrt bei der Stadtpfarrkirche St. Stephan in Retz ist um 10.30 Uhr. Ab 20 Uhr kommt es dann im Stadtsaal zur Uraufführung von „RETZitativ“, einem Auftragswerk des Festivals Retz an die im Grenzbereich von zeitgenössischer Musik, Elektronik, Jazz und Literatur tätige Komponistin und Vokalistin Susanna Ridler, die sich dabei gemeinsam mit dem Ensemble Voce plus mit dem Roman „Fretten“ der 2024 verstorbenen Schriftstellerin Helena Adler auseinandersetzt. Nähere Informationen und Karten unter 02942/2223-52, e-mail office@festivalretz.at und www.festivalretz.at.

Presseinformation

Am Samstag, 26. Juli, öffnet auch das Museum Alte Textilfabrik in Weitra den historischen Garten der Hackl-Fabrik an der Lainsitz für ein Sommerfrischefest, bei dem man ab 17 Uhr u. a. Texte von Peter Altenberg, Christian Morgenstern etc. hören, die laufende Ausstellung ansehen und zwei Konzerten lauschen kann: Claudia Volf und Sigrid Machowetz laden zu einer musikalischen Zeitreise in die 1920er- und 1930er-Jahre ein, während Jumping Jungle Waldviertel-Premiere feiert. Nähere Informationen unter 02856/20281, e-mail textilmuseum_weitra@a1.net und www.textilstrasse.at.

„Worksongs“ aus der afroamerikanischen Kultur interpretieren der Jazzgeiger Paul Dangl und sein Band-Projekt Fretless im Zuge der Sommerakademie Motten am Samstag, 26. Juli, ab 19.30 Uhr im Seminarhaus Motten. Nähere Informationen und Karten unter 0664/4118061, e-mail alf.krauliz@ideen-ei.com und www.sommerakademiemotten.at.

Auf der Donaubühne Tulln spannt das siebenköpfige Brass-Ensemble voixBRASS am Samstag, 26. Juli, ab 19.30 Uhr einen musikalischen Bogen von konventioneller Volks- und Blasmusik über Filmmusik bis zu Pop und Heavy Metal. Nähere Informationen und Karten unter 02272/654940, e-mail office@e-a.at und www.donaubuehne.at bzw. www.oeticket.com.

„Berühmte Kammermusik“ von Niccolò Paganini (Sonate in e-moll), Johannes Brahms (Violinsonate in d-moll op. 108), César Franck (Violinsonate in A-Dur), Leopold Auer und Jascha Heifetz-Gershwin bringen Gernot Winischhofer an der Violine und Roland Pröll am Klavier im Rahmen des „Ost-West Musikfestes“ am Samstag, 26. Juli, ab 19 Uhr in der Villa im Südpark in St. Pölten zur Aufführung. Am Sonntag, 27. Juli, folgen ab 11 Uhr im Schloss Heiligenkreuz-Gutenbrunn unter dem Titel „Cinemaserenade-Filmmusik“ Werke von Luiz Bonfá, Joe Hisaishi, Ennio Morricone, John Morris, Nino Rota, Dmitri Schostakowitsch und John Williams in einer Interpretation von Chuong Vu (Violine) und Denis Javorsky (Klavier). Nicht zuletzt wartet am Montag, 28. Juli, ab 19 Uhr wiederum in der Villa im Südpark in St. Pölten das Preisträgerkonzert des diesjährigen Beethovenwettbewerbes. Nähere Informationen und Karten unter 0699/81180995, e-mail musikfest@gmx.at und www.ostwestmusikfest.at.

Presseinformation

Der „Kultursommer Wiener Neustadt“ präsentiert am Samstag, 26. Juli, ab 18 Uhr beim „MÄX Open Air“ im Bürgermeistergarten aufstrebende junge Newcomer-Künstler und –Künstlerinnen sowie am Sonntag, 27. Juli, ab 11 Uhr beim Pavillon im Stadtpark eine Matinée mit Billie Dee & The JazzCats. Nähere Informationen unter 02622/373-311, e-mail infopoint@wiener-neustadt.at und www.kultursommer-wn.at.

Das Franz-Schubert-Institut lädt am Sonntag, 27. Juli, ab 17 Uhr zu einer weiteren „Schubertiade“ im Kaisersaal von Stift Heiligenkreuz, bei der die Studierenden die Möglichkeit haben, ihr Erlerntes vor Publikum zu präsentieren. Nähere Informationen beim Franz-Schubert-Institut unter 0699/10858978, e-mail office@schubert-institut.at und www.schubert-institut.at.

Am Sonntag, 27. Juli, eröffnen auch die Echo Boomer mit ihrem Programm „The Shape of Things That Never Came“ die diesjährige Jazzakademie auf Schloss Zeillern; Beginn ist um 21 Uhr. Karten an der Abendkassa; nähere Informationen bei der Musikfabrik NÖ unter 02272/65052, e-mail office@musikfabrik.at und www.musikfabrik.at.

Schließlich setzen Dorli und Christoph Dachauer, Maria Sodek, Susanne Weilguny und Maximilian Klinger am Sonntag, 27. Juli, ab 16 Uhr in der Stiftsbasilika Lilienfeld mit Werken von Johann Sebastian Bach bis Luciano Berio „Musikalische Glanzlichter“ für Orgel, Gesang, Flöten und Marimba. Nähere Informationen und Karten unter 02762/52420, e-mail pforte@stift-lilienfeld.at und www.stift-lilienfeld.at.